

Auf dem Weg zur Krippe...

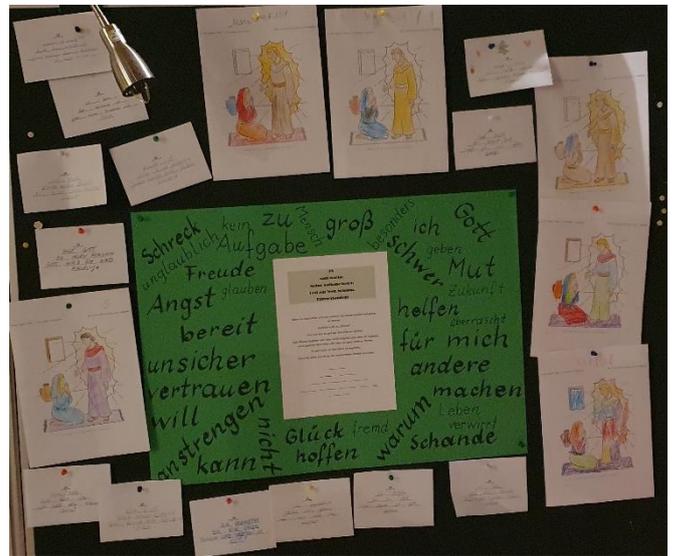
unter diesem Motto stand unsere diesjährige Adventsaktion von Kita und Gemeinde am Freitag vor dem dritten Advent.

Gemeinsam vom Ortsausschuss des Kirchorts Pfaffenwiesbach-Friedrichsthal, der Kita St. Georg und einem Arbeitskreis der Pfarrei vorbereitet, konnten Kinder und Eltern in der Kirche die einzelnen Krippenfiguren näher kennenlernen. Es gab an jeder Station einen kleinen geistlichen Impuls und ein Angebot für die Kinder. Mitarbeiter*innen der Kita und Ehrenamtliche aus dem Kirchort betreuten die einzelnen Stationen und unterstützten bei Bedarf. 18 Familien mit 27 Kindern, darunter auch drei Kommunionkinder, nahmen teil.



An der Station von Elisabeth, die mit ihrer Freundin Maria durch dick und dünn geht, konnten die Kinder Briefumschläge falten und ein Briefchen an ihre besten Freunde oder an Oma und Opa „schreiben“.

Maria hat Ja gesagt zu dem, was Gott mit ihr vorhatte. Jetzt waren die Großen gefragt: Wie muss sich Maria wohl gefühlt haben? Ein Wort-Pool stand zur Verfügung, um Anregungen für ein kleines Gedicht zu bekommen. Diese „Elfchen“ sollten aus 11 Worten bestehen. Es gab richtig tolle Ideen! Und damit es den Kindern nicht langweilig wurde, konnten sie ein Bild von Maria und dem Engel, der ihr die Botschaft brachte, ausmalen.



Hier sind ein paar Beispiele:

Ja
Soll ich?
Soll ich nicht?
Unsicher sage ich Ja
Weihnachten

Ja
sage ich
Ich helfe gerne
Alten, Jungen, Armen, Reichen
Allen!

Ja
Heute ist
ein Kind geboren
Jesus Gottes Sohn Retter
Heiland

Ja
Wie unglaublich
Jesus ist geboren
um uns alle zu
erlösen

Ja
Sagt Gott
Zu allen Menschen
Gott wird ein Kind
Halleluja

Ja
zu Aufgaben
Ja zu Mut
ohne Angst mit Gott
vertrauen



Josef hat sich mit Maria auf den Weg gemacht. Dieser Weg war steinig, es gab für ihn viele Herausforderungen. Auch für uns gibt es Herausforderungen. Welche sind das? Und was können wir tun?

Hier konnten die Kinder mit ihren Eltern überlegen, was hilft, sie zu schaffen.

Es stellte sich heraus, dass für Kinder z.B. auch sportliche Aufgaben Herausforderungen sind. Dafür legten sie Steine auf den Weg.



Eine beliebte Station war die Station mit dem großen Engel. Engel zeigen, wo es lang geht.

Die Großen konnten ein Gedicht lesen und es wurden kleine Engel aus alten Gotteslobseiten gefaltet.



In der Pfaffenwiesbacher Kirche stehen viele Schafe und ein Widder bei der Krippe. Diese konnten sich alle auf einem Tisch anschauen. Anschließend konnten sich die Kinder Lesezeichen in Schaf-Form basteln.



Eine besondere Überraschung gab es in der Sakristei.

Hier konnten die vielen Hirten betrachtet werden. Hirten, die sich überraschen lassen.

Was dachten die Kinder wohl, als sie das dort liegende Geschenk öffneten...?



Auch Ochs und Esel sind dabei, wenn Jesus im Stall zur Welt kommt. An dieser Station konnten alle über verschiedene Fragen nachdenken: Mit wem lebe ich zusammen? Wem vertraue ich? Was sind meine Träume? Was wünsche ich mir?

In die bereit liegenden Kreise konnten die Kinder Umrisse von „ihren“ Familienmitgliedern hineinlegen.



Auch auf der Empore, im Vorraum zur Orgel, gab es eine Aktion, die zu besonderen Emotionen führte.

Es war die Station der Sterndeuter. Die heiligen drei Könige mit dem Kamel standen am Eingang zur Empore.

Unter dem Sternenhimmel lagen Sitzsäcke und mehrere Liegestühle waren aufgestellt, um sich für einen Moment eine kleine Auszeit zu nehmen und die „Sterne“ zu betrachten. Zur Besinnung wurde ein kurzes Gedicht vorgelesen. Manche wollten gar nicht mehr aufstehen! Ein Kind freute sich so, dass es mit seiner Begeisterung die Betreuerin der Station zu Tränen rührte.

Die leere Krippe war dann die letzte Aktion. Hier waren die Kinder gefragt, Strohhalme in die Krippe zu legen, damit sie bereit ist, das Jesuskind aufzunehmen. Die Kinder waren so eifrig, dass das Stroh auch noch auf dem Boden vor der Krippe die Füße von Maria und Josef wärmen kann.

Zum Abschluss gab es für die Familien eine Broschüre „Wo Frieden beginnt“ mit Ideen für den Heiligen Abend und Weihnachten zu Hause und für die Kinder ein Kärtchen:

Mach's wie Gott, werde Mensch!

